

Download

Anne Charlotte Sutter, Julia Strobel

Englisch fachfremd unterrichten - Die Praxis 3+4

My body und Family and friends

 Auer



Grundschu

Julia Stro
Anne Charlotte Su



Downloadauszug
aus dem Originaltitel:

 **netzwerk
lernen** Auer

Englisch zur Vollversion
fachfremd unterrichten
Stunden und

Englisch fachfremd unterrichten - Die Praxis 3+4

My body und Family and friends

VORSCHAU

Dieser Download ist ein Auszug aus dem Originaltitel
Englisch fachfremd unterrichten - Die Praxis 3+4

Komplett vorbereitete Unterrichtsstunden und direkt einsetzbare Praxismaterialien

Über diesen Link gelangen Sie zur entsprechenden Produktseite im Web.

<http://www.auer-verlag.de/go/dl6978>

Zum Aufbau des Buches

Jede Themeneinheit ist gleich aufgebaut und untergliedert sich in die beiden großen Teile Theorie und Material:

Theorie:

Die Theorieseiten enthalten alle notwendigen Informationen, um erfolgreich eine Unterrichtseinheit zu jedem Thema durchführen zu können. Sie sind ebenfalls nach einem einheitlichen Schema aufgebaut, sodass Sie sich schnell und einfach orientieren können.

- **Kompetenzen und Stundenziele:** Alle Kompetenzen in diesem Band sind aus dem Bildungsplan 2004 Grundschule Baden-Württemberg entnommen, finden sich aber in dieser oder ähnlicher Form auch in den Lehr- und Bildungsplänen der anderen Bundesländer wieder und sind deshalb als allgemeingültig anzusehen. Die Stundenziele konkretisieren die Kompetenzen nochmals und sind an den genauen Inhalt der Stunde angepasst.
- **Vokabeln und Chunks:** Hier findet immer eine Unterteilung statt in Vokabeln und Chunks – nicht in jeder Unterrichtseinheit finden sich allerdings Chunks. Bei den Vokabeln gibt es einen aktiven Wortschatz, die Vokabeln, die die Kinder lernen und sprechen (in der Regel Wortschatz aus dem jeweiligen Themenbereich), und einen passiven Wortschatz, die Vokabeln, die ausschließlich der Lehrer verwendet (oft Wortschatz, der über den jeweiligen Themenbereich hinausgeht und einer allgemeiner Natur ist, die aus einem anderen Themenbereich entnommen ist). Der passive Wortschatz ist in Klammern gesetzt. Bei den aufgelisteten Chunks handelt es sich immer um die Chunks, die in der Stunde verwendet werden. Chunks, die in Folgestunden sinnvoll mit dem Thema verknüpft werden können, sind in der Ideensammlung für weitere Stunden extra aufgeführt. Die Vokabeln und Chunks der Stunde sind alle auf der beiliegenden Audio-CD enthalten, gesprochen von einem „native speaker“.
- **Material:** Hier sind über alle Stunden alle Materialien aufgelistet, die für die Stunde benötigt werden.
- **Vorbereitung für die Stunde:** Stichpunktartig ist hier aufgeführt, was wie vorbereitet und welches Material evtl. noch wie aufbereitet werden muss. Die Bildkarten können angemalt und laminiert, als Plakat verwendet werden. Wo eine Fotoigkeit der Bildkarten notwendig ist, ist es extra angegeben.
- **Tafelbilder:** In einigen Stunden ist ein Tafelbild notwendig – dieses ist dann unter diesem Punkt abgebildet.
- **Tipps für die Stunde:** Manche Stunden erfordern Extra-Hinweise. Ist dies der Fall, sind diese hier aufgeführt.
- **Stundenverlauf:** Bei den ausgearbeiteten Stunden handelt es sich jeweils um eine Einführungsstunde zum Thema, diese ist oft lehrerzentriert. Der Stundenverlauf ist aus Gründen der Übersichtlichkeit im praktischen Querformat angelegt und immer auf einer oder mehreren Extraseiten, sodass er gesondert ausgedruckt und mit in die Stunde genommen werden kann.
- **Ideensammlung für weitere Stunden:** Ebenfalls jeweils auf einer Extraseite findet sich hier in übersichtlicher Pinnwandoptik eine Vielfalt an Ideen für weitere (dann in der Regel schülerzentrierte) Stunden, um das Gelernte zu festigen, das Thema fortzuführen oder einfach anders zu gestalten.

Material:

Die Materialseiten enthalten alle Kopiervorlagen, die für die Einführungsstunde benötigt werden. Es handelt sich dabei um so vielfältige Materialien wie Bildkarten, Bastelvorlagen, Liedtexte, Arbeitsblätter, Storykarten usw. Die Kopiervorlagen sind nummeriert.

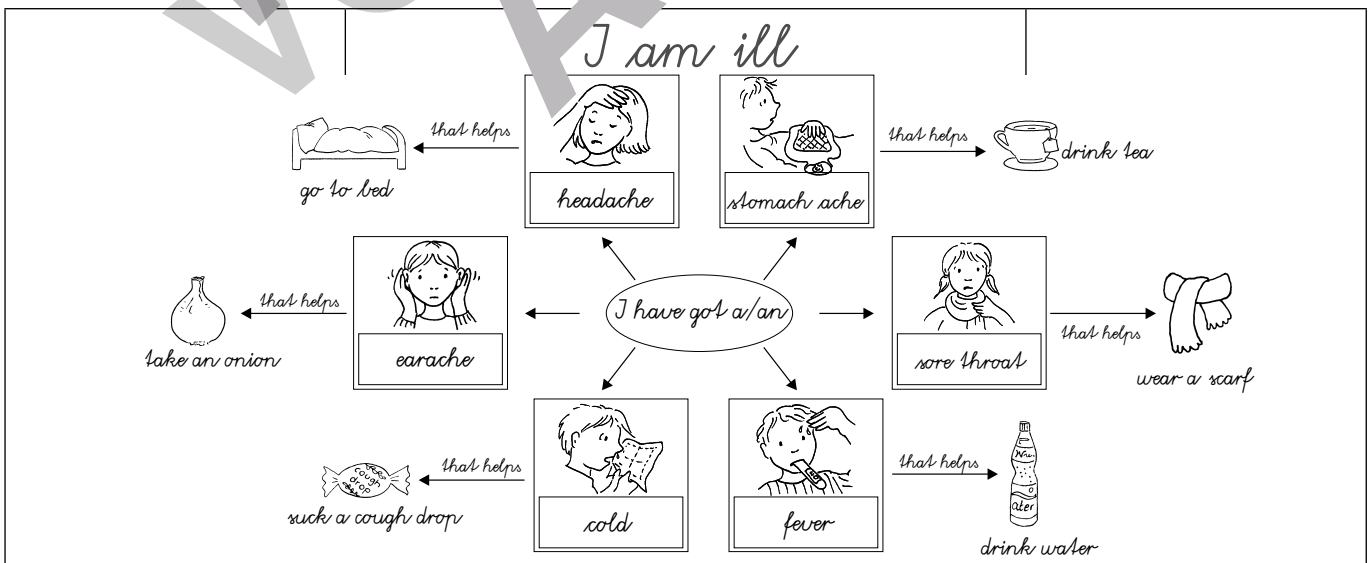
I am ill

Kompetenzen und Stundenziele	Vokabeln und Chunks	Material
<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> S können aus der direkten Beobachtung von oder Teilnahme an Interaktionen und Kommunikationsereignissen gezielt und aspektbezogen lernen. S können mit Hilfsmitteln eine sehr kurze und einfache Präsentation gestalten. S verfeinern und reflektieren zunehmend ihre Strategien, um zu verstehen und sich verständlich zu machen, differenzieren sprachliche Strukturen aus, verfeinern sie und wenden sie an. <p>Stundenziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> S können die Krankheiten auf Englisch benennen. 	<p>Vokabeln: <i>doctor, headache¹, stomach ache, sore throat, earache, fever, cold</i></p> <p>Chunks: <i>How are you? I/You have got a/an ... (My ... hurts. I am ill. He/She is ill. They are ill. That helps. Go to bed. Eat fruit. Take an onion/a hot-water bottle/a warm blanket. Suck a cough drop. Drink tea/water. Wear a scarf.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> Handpuppe Bett für Handpuppe Bildkarten „I am ill“ (KV 7) Arbeitsaufträge „At the doctor’s“ (KV 8) Arbeitsblatt „I am ill“ (KV 9) Arbeitsblatt „The animals are ill“ (KV 10) weißes Papier Magnete evtl. Dinge zum Verarzten der Handpuppe, (Schal, Tasse, Glas, Decke, Hustenbonbon, Zwiebel etc.)

Vorbereitung für die Stunde

- Handpuppe, Bett für Handpuppe und evtl. Dinge zum Verarzten der Handpuppe (Schal, Tasse, Glas, Decke, Hustenbonbon, Zwiebel etc.) mitbringen
- Bildkarten „I am ill“ (KV 7) kopieren, evtl. anmalen und ausschneiden
- Arbeitsaufträge „At the doctor’s“ (KV 8) kopieren
- Arbeitsblatt „I am ill“ (KV 9) und Arbeitsblatt „The animals are ill“ (KV 10) im Klassensatz kopieren
- weißes Papier im Klassensatz und Magnete bereitlegen

Tafel:



¹ Im Englischen ist „ache“ bei den Krankheitsbezeichnungen in der Einzahl auch wenn es bei uns mit „Schmerzen“ Bsp. die Zahnschmerzen) gesetzt wird.



Stundenverlauf:

Zeit	Phase	Lehreraktivität	Schüleraktivität	Sozialform	Medien
0:00–0:03	Beginn	L führt Anfangsritual durch.			
0:03–0:10	Einführung	<p>Die Handpuppe ist krank. HP: „Hello, boys and girls. How are you?“ (sehr weinerlich) HP: „Not so good. My head hurts (HP fasst sich an den Kopf). Ouch!“ L: „Oh, have you got a headache?“ HP: „Yes, I have got a headache.“ L macht BK „have a headache“ an die Tafel. L: „Can you repeat this: He/She has got a HEADACHE.“ (Geste: Hand auf Kopf und gequälter Gesichtsausdruck) Folgende Vokabeln werden ähnlich eingeführt: earache, stomach ache, sore throat. HP: „My nose is running and I'm coughing.“ L: „You have got a cold.“ HP: „Yes, I have got a cold.“ (BK + S wiederholen, s.o.) HP: „And I feel hot and cold.“ L legt Hand auf Stirn von HP: „Oh, you have fever.“ (BK + S wiederholen, s.o.) L: „Oh, I think you are very ill. You better go to bed.“ HP wird ins Bett gelegt und zugedeckt, sodass sie noch sichtbar ist. L schreibt Überschrift an die Tafel: I'm ill.</p>	<p>S antworten HP und fragen, wie es ihr geht. S sprechen chorisch nach und machen die Gesten dazu.</p>	Frontal	Handpuppe Bildkarten Tafel Magnete
0:10–0:25	Erarbeitung	<p>L vervollständigt Überschrift mit Satz „I have got a/an ...“ als Unterüberschrift. L zeigt auf die Wörter und spricht sie als Satz („I have got a/an ...“) gemeinsam mit den S. Die Krankheit wird mit einer Geste unterstützt.</p>	<p>S sprechen chorisch nach und machen die Gesten dazu.</p>	Klassengespräch	Tafel mit Tafelbild Arbeitsaufträge weißes Papier



		<p>L: „Poor ...! How can we help ...! What can he/she do?“</p> <p>L: „Good ideas. Let's form six groups. Think of what helps, if you are ill. There will be a stomach ache group, a headache group and so on.“</p> <p>L teilt S in sechs Gruppen und verteilt die Arbeitsaufträge.</p>	<p>S machen Vorschläge.</p> <p>S arbeiten in Gruppen und überlegen, was man gegen „ihre“ Krankheit machen kann, schreiben und malen es auf. L hilft mit Vokabeln.</p>		
0:25–0:35	Festigung 1	<p>L: „Time is up. I am sure you had some good ideas. Group one, please come to the board.“</p> <p>HP hört zu und dankt sich danach bei der T. Auch L lobt S.</p>	<p>S kommen gruppenweise nach vorne und stellen ihre Ergebnisse vor. Dabei heften sie ihre Ergebnisse zu „ihrer“ Krankheit.</p>	Präsentation	Handpuppe Tafel beschriebenes weißes Papier Magnete
0:35–0:42	Festigung 2	<p>L: „Please copy the mindmap.“</p> <p>L teilt Arbeitsblätter aus.</p>	<p>S schreiben Mindmap auf vorgefertigtem AB ab.</p>	Einzelarbeit	Tafel Arbeitsblatt
Puffer	Festigung 3	<p>L hat Gegenstände zum Verarzt der HP griffbereit.</p> <p>L: „You had very good ideas to help ...! What can he/she do against his/her sore throat?“</p> <p>(ähnliches Vorgehen bei allen Krankheiten)</p> <p>L: „Thank you. I am sure ... will get well soon!“</p> <p>HP: „Yes, I think so, too. Thank you!“</p>	<p>S melden sich und geben die Antwort. Ist sie richtig, dürfen sie den Gegenstand zur HP bringen und sie damit verarzten.</p>	Klassengespräch	Handpuppe Gegenstände zum Verarzt der Handpuppe
0:42–0:44	Hausaufgabe	<p>L erklärt Hausaufgabe.</p> <p>L teilt Hausaufgabe aus.</p>	<p>S schreiben sich Hausaufgabe auf.</p>	Frontal	Arbeitsblatt
0:44–0:45	Abschluss	L führt Abschlussritual durch.			

Ideensammlung für weitere Stunden

Spiele:

- Balldialog: S1 wirft den Ball zu S2 und fragt: „Are you ill?“ S2 fängt den Ball, überlegt sich eine Krankheit und antwortet: „Yes, I have got a/an ...“ oder S1 wirft den Ball zu S2 und sagt: „I have got a/an ...“ und S2 gibt ihm daraufhin einen Rat: „You need to ...“

Bastelarbeiten:

- „Get well soon“-Karte an kranken Mitschüler schreiben (als Ritual einführen)

Lesebücher:

- Bear feels sick (Karma Brown)
- How do dinosaurs get their sick? (Jane Yolen)

Weitere Übung:

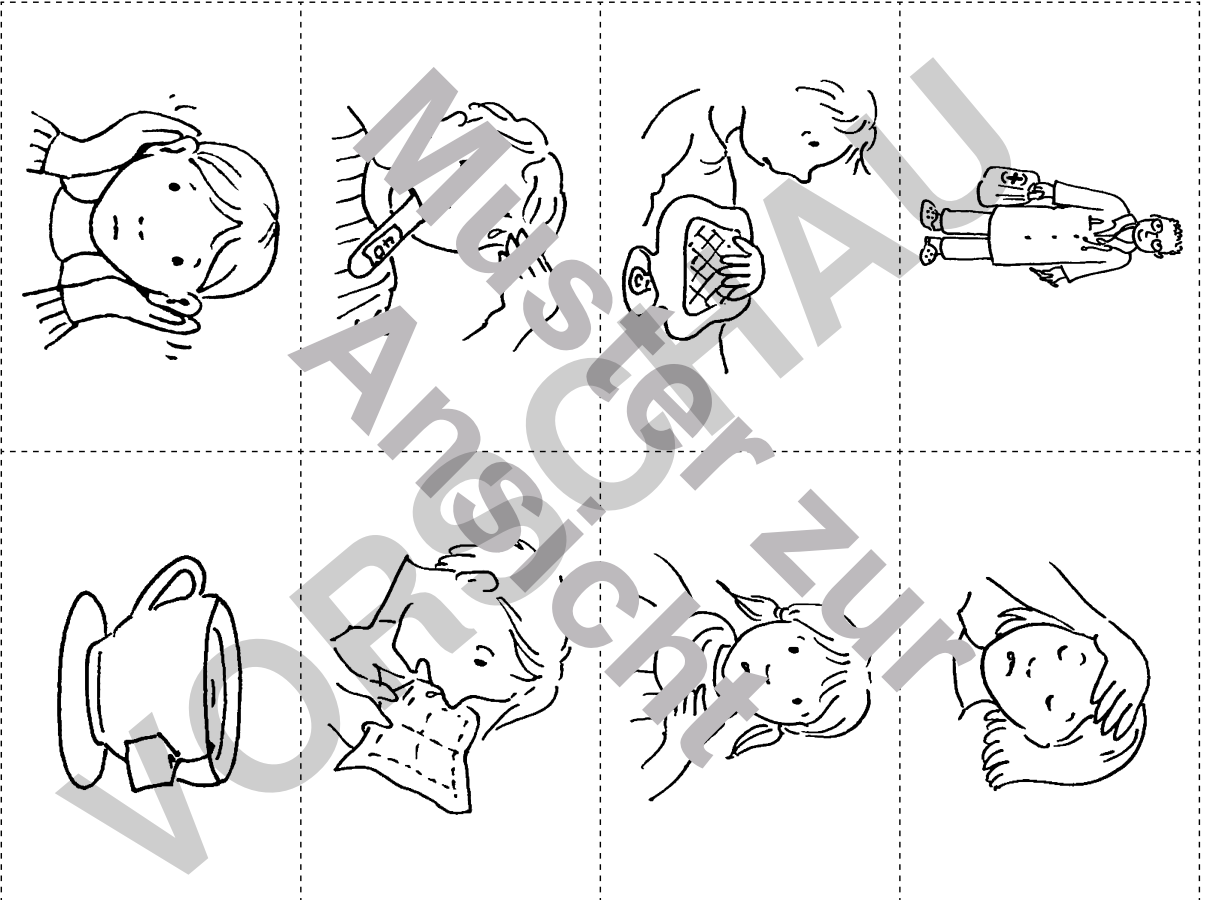
- versorgen einen Patienten und sprechen dabei auf Englisch mit, was sie tun, ...
- schreiben einen Zettel, an dem die Krankheit steht, die sie in einem Rollenspiel mit ihrem Partner vorgeben zu haben. Der Partner versorgt den „Kranken“, schreibt ein Rezept, das der Patient in der Apotheke (bei der Lehrerin) einlösen kann, ...

Weiterführende Themen:

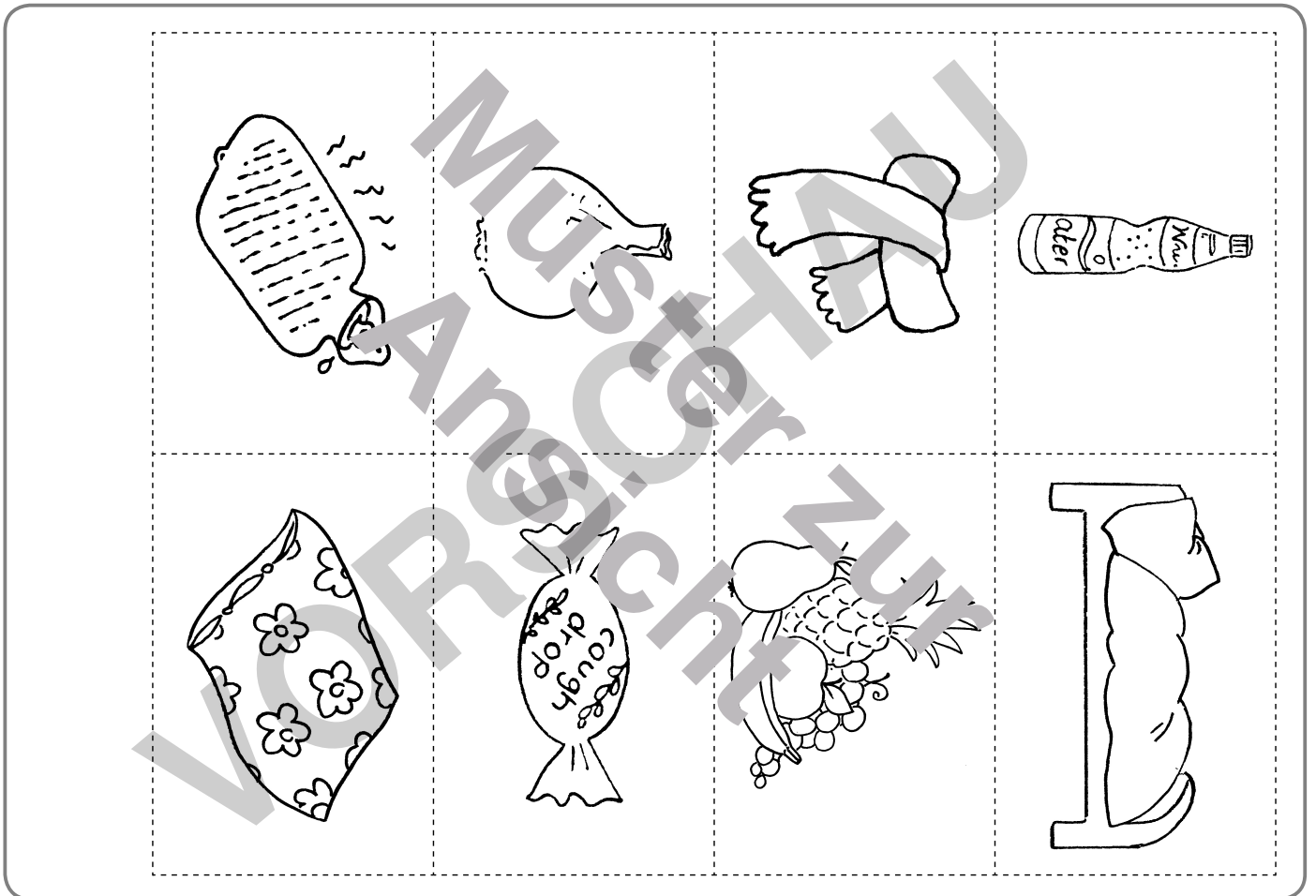
- Einführen weiterer Wörter wie z. B. broken leg/arm, hospital, nurse, ...



Bildkarten „I am ill“



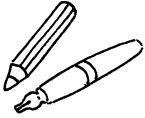
Strobel/Sutter: Englisch fachfremd unterrichten – Die Praxis 3./4. Klasse
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth



Arbeitsaufträge „At the doctor’s”

Group 1: stomach ache

What can help you when you have a stomach ache?



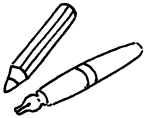
Draw it and write it down on a white paper.

Present it to your class.



Group 2: headache

What can help you when you have a headache?



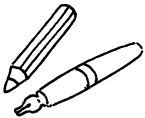
Draw it and write it down on a white paper.

Present it to your class.



Group 3: earache

What can help you when you have an earache?



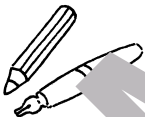
Draw it and write it down on a white paper.

Present it to your class.



Group 4: fever

What can help you when you have a fever?



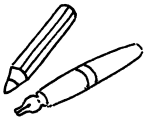
Draw it and write it down on a white paper.

Present it to your class.



Group 5: cold

What can help you when you have a cold?



Draw it and write it down on a white paper.

Present it to your class.



Group 6: sore throat

What can help you when you have a sore throat?



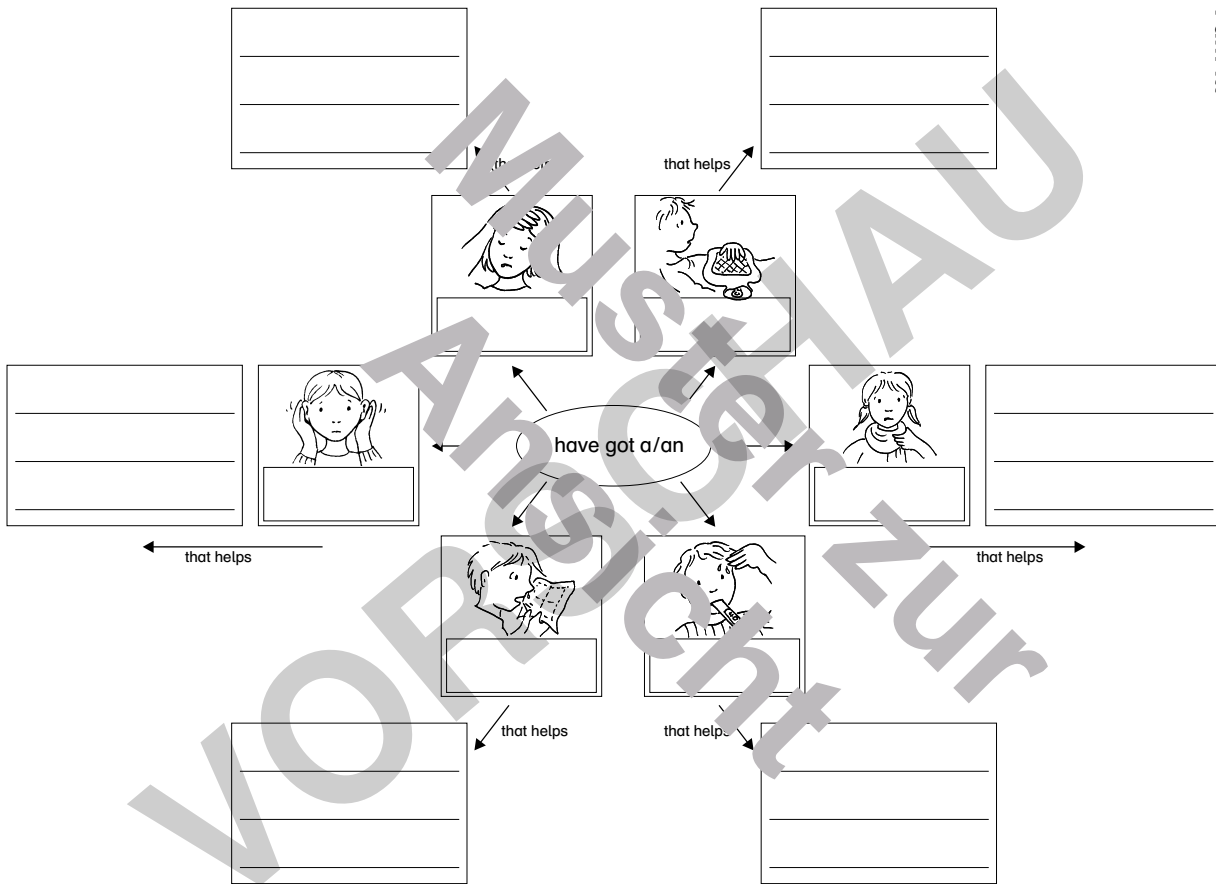
Draw it and write it down on a white paper.

Present it to your class.





I am ill



Name: _____

Date: _____

Class: _____

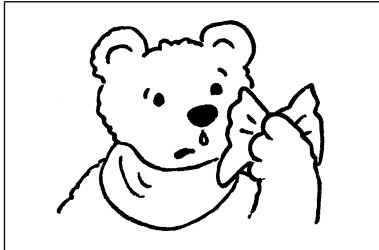
go to bed – eat fruit – take an onion/a hot-water bottle/a warm blanket – suck a cough drop – drink tea/water – wear a scarf – cold – stomach ache – fever – earache – headache – sore throat

Name: _____ Date: _____ Class: _____

The animals are ill

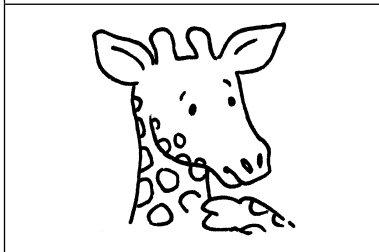


The animals are ill. What have they got?



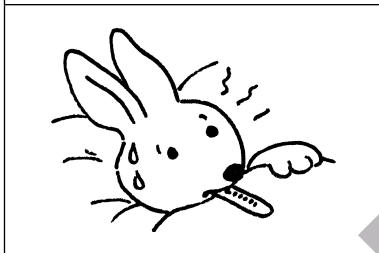
The bear has got a _____.

That helps: _____



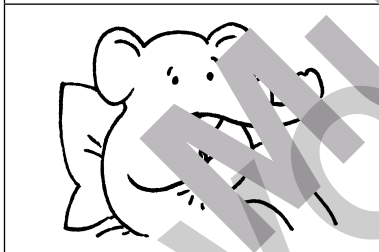
The giraffe has got a _____.

That helps: _____



The rabbit has got a _____.

That helps: _____



The elephant has got _____.

That helps: _____



The monkey has got an _____.

That helps: _____



The mouse has got a _____.

That helps: _____

headache – cold – stomach ache – earache – fever – sore throat

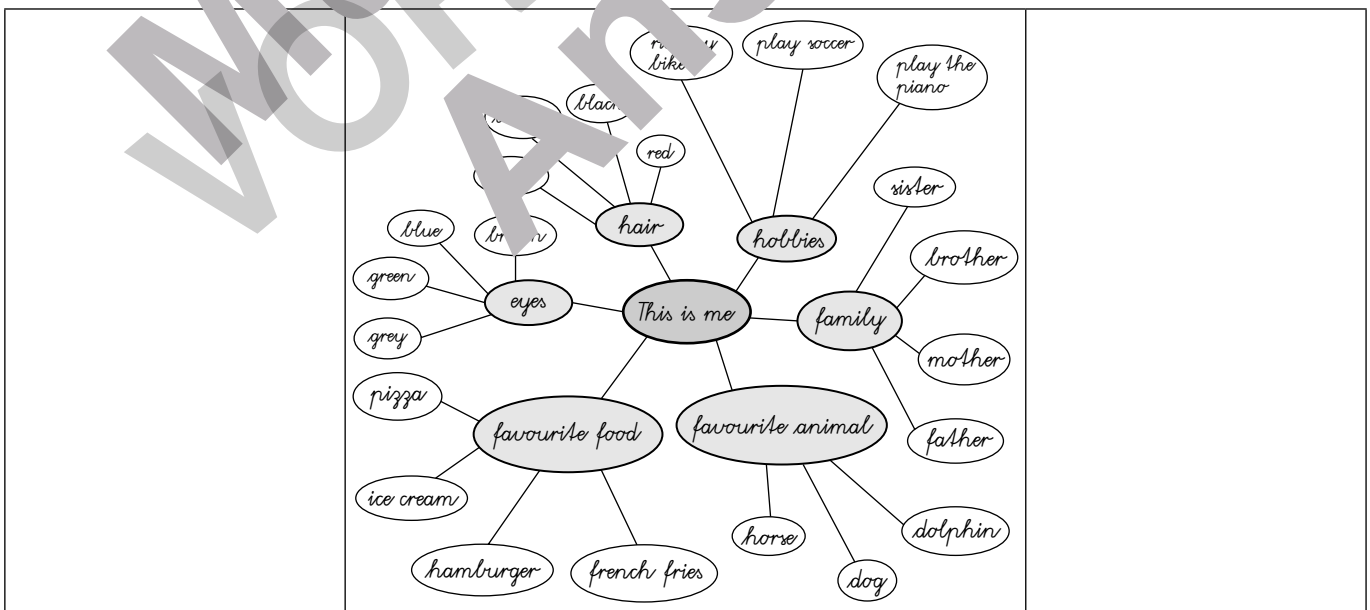
This is me

Kompetenzen und Stundenziele	Vokabeln und Chunks	Material
<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> S kennen feststehende Muster, um Vorlieben und Abneigungen zu äußern. S verfeinern und reflektieren zunehmend ihre Strategien, um zu verstehen und sich verständlich zu machen, differenzieren sprachliche Strukturen aus, verfeinern sie und wenden sie an. <p>Stundenziel: S können Informationen über ihre Person auf Englisch ausdrücken.</p>	<p>Wiederholung bekannter Vokabeln und Chunks der Themengebiete Colours, At school, My body, Family and friends, Through the year, Animals, Food and drinks, Free time (siehe Audio-CD bzw. „Die Praxis 1./2. Klasse“)</p>	<ul style="list-style-type: none"> Handpuppe Brief (KV 11) Englischwörterbücher für die Grundschule Arbeitsblatt „This is me“ (KV 12) Arbeitsblatt „Interview“ (KV 13)

Vorbereitung für die Stunde:

- Brief (KV 11) von Handpuppe schreiben (mündlicher Text: Dear ... How are you? I'm fine. How's the weather in Germany? In London it's ... I'm sending you a 'This is me' page. Can you make one for me, too? Love, Jill)
- Arbeitsblatt „This is me“ (KV 12) für Freundin der Handpuppe ausfüllen
- Briefumschlag gestalten und Brief und Arbeitsblatt hineinstecken
- Englischwörterbücher für die Grundschule bereitlegen
- Arbeitsblätter „This is me“ (KV 12) und „Interview“ (KV 13) in Klassensatz kopieren

Tafel:



Stundenverlauf:

Zeit	Phase	Lehreraktivität	Schüleraktivität	Sozialform	Medien
0:00–0:03	Beginn	L führt Anfangsritual durch.			
0:03–0:10	Einführung	HP: „ <i>Today is a good day, do you know why?</i> “ HP: „ <i>I got a letter.</i> “ HP zeigt Briefumschlag, rückt ihn auf und holt Brief und Fragebogen heraus. HP: „ <i>Look: My friend Jill made a “This is me” page for me. Isn’t that nice?</i> “ HP zeigt „This is me“ page und liest vor. HP: „ <i>I have to write her back and I have to make a “This is me” page, too. Can you help me?</i> “	S verneinen es.	Frontal oder im Kinositz	HP Brief
0:10–0:25	Erarbeitung	L klappt Tafel auf und legt in die Mitte „This is me“ und sammelt mit den Schülern ein Mindmap, was alles auf so eine Seite stehen kann. L überlegt oder wiederholt Aufgabenstellungen und schreibt sie in die Mindmap. HP bedankt sich bei S und setzt sich in die Ecke, um seinen Brief zu schreiben.	S antworten auf Deutsch und Englisch.	Frontal	Tafel
0:25–0:40	Festigung 1	L teilt AB aus: „ <i>Work in pairs or by yourself on your “This is me” page. Here are dictionaries if you need any words.</i> “	S arbeiten allein oder mit einem Partner an ihrer „This is me“-Seite.	Einzel- oder Partnerarbeit	AB Wörterbücher
Puffer	Präsentation der Arbeitsergebnisse	Die fertigen „This is me“-Seiten werden an einer Stellwand oder der Tafel ausgestellt. S, die fertig sind, bekommen das Interviewblatt und dürfen in Partnerarbeit das Interview üben.	S stellen sich mithilfe ihrer Seite vor.	Partnerarbeit	Tafel AB
0:40–0:44	Hausaufgabe	HP zeigt den zugeklebten Brief und bedankt sich noch einmal. „ <i>Thanks a lot for your help! I need to go to the post office now. See you! Goodbye!</i> “ L verteilt Hausaufgabe und erklärt, dass S eine Person auf Englisch interviewen sollen: „ <i>You have to do an interview with one person.</i> “	S verabschieden sich von HP. S schreiben Hausaufgabe auf.	Frontal	AB
0:44–0:45	Abschluss	L führt Abschlussritual durch.			
Nächste Stunde	S sollten die Möglichkeit bekommen, ihre „This is me“-Seite vorzustellen – entweder als Ausstellung, als Präsentation oder als Interview mit einem Partner (z. B. in Form einer Fernsehshow, s. Kapitel „Weather“).				

Strobel/Sutter: Englisch fachfremd unterrichten – Die Praxis 3./4. Klasse
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth



Ideensammlung für weitere Stunden

Spiele:

- „Fruit salad“ als „This is me“-Variante, z. B. „He or she has got brown hair.“ („Die Basis“)

Basilarbeiten:

- ein „Friendship Link“ basteln

Weitere Übungen:

- mit einer Grundschule aus einem englischsprachigen Land (E-Mail) Freundschaft aufbauen und sich dabei gegenseitig vorstellen

Fächerübergreifend:

- Thema Freundschaft und Mobbing




Muster
Vorsetzt nur





This is me


My name: _____


My birthday is in: _____ 


My colour of hair: _____

 My colour of eyes: _____


My family: _____ 

My favourite colour: _____ 

My favourite animal: _____ 

My favourite food: _____ 

My favourite subject: _____

My hobbies: _____ 

Name: _____

Date: _____

Class: _____

Name: _____ Date: _____ Class: _____

An interview



What's your name?

My name is _____.

When is your birthday?

My birthday is in _____.



Do you have brothers and sisters?

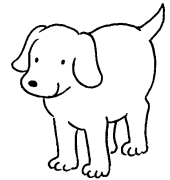
I have _____.

What is your favourite colour?

My favourite colour is _____.

What is your favourite animal?

My favourite animal is _____.



What is your favourite food?

My favourite food is _____.

What is your favourite drink?

My favourite drink is _____.



What is your favourite subject?

My favourite subject is _____.

What are your hobbies?

My hobbies are _____.



Impressum

© 2013 Auer Verlag
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

Autoren: Anne Charlotte Sutter, Julia Strobel
Illustrationen: Corina Beurenmeister